

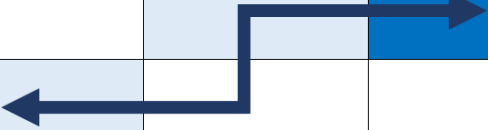
LEKTIONSPLAN

2. Unterrichtssequenz Französisch: *Qui est-ce ?* *Zu dis donc! 5*

Diese Lektionsplanung ist Teil einer Lektionsreihe, die exemplarisch den Aufbau und den Transfer von Schreibstrategien über die gesamte Primarstufe (vertikale Kohärenz) und die drei Sprachen hinweg (horizontale Kohärenz) illustriert.

Diese Lektionsplanung für die 5. Klasse Französisch wendet Formulierungsstrategien explizit an. Die gleichen Formulierungsstrategien wurden bereits im Deutschunterricht in der 3. Klasse eingeführt. In der 5. Klasse werden sie zusätzlich auch im Englischunterricht für Textproduktionen angewendet.

	Deutsch/DaZ	Englisch	Französisch
5./6. Klasse			
3./4. Klasse			
1./2. Klasse			



Fach: Französisch

Zyklus: 2

Primarklasse: 5. Klasse

Dauer: 1 Lektion

LERNZIELE

VERBINDUNG ZUM LEHRPLAN 21

FS2F.4.A Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Texte verfassen (Sachtexte, ästhetische Texte, Texte im Schulalltag, im schriftlichen Kontakt mit Französisch sprechenden Personen).

- FS2F.4.A.1.b Sie können mit einfachen Worten Informationen über sich selbst oder vertraute Personen und Sachverhalte verfassen (z. B. Familie, Zimmer, Hobby).

FS2F.4.B Die Schülerinnen und Schüler können Strategien zur Schreibunterstützung einsetzen und reflektieren. Dabei nutzen sie auch in anderen Sprachen aufgebaute Strategien.

- FS2F.4.B.1.a Sie können unter Anleitung bekannte Schreibstrategien aus der ersten Fremdsprache und anderen Sprachen transferieren und einsetzen (z. B. Wörter aus Vorlage neu kombinieren, fehlendes Vokabular durch Symbole, Zeichnungen oder Wörter aus anderen Sprachen ersetzen).
- FS2F.4.B.1.a Sie können unter Anleitung mitteilen, welche Schreibstrategien hilfreich sind.
- FS2F.4.B.1.b Sie können Schreibstrategien einsetzen, wenn sie dabei teilweise unterstützt werden, und sich über deren Nutzen austauschen (z. B. Modellsätze verwenden, Wortlisten und Bilderwörterbuch nutzen, Merktechniken, Eselsbrücken).

LERNZIELE

- Die Schüler und Schülerinnen können passende Adjektive zu Personen sammeln.
- Die Schüler und Schülerinnen können eine bekannte Person mithilfe von Satzanfängen und einem Steckbrief beschreiben.
- Die Schüler und Schülerinnen können Schreibstrategien, die sie aus dem Deutschen oder Englischen kennen, ins Französische transferieren, anwenden und reflektieren.

TEXTSORTE

Rätsel, Personenbeschreibung

SCHREIBPROZESS UND -STRATEGIEN

SCHREIBPROZESS:

Fokus: Formulieren

SCHREIBSTRATEGIEN

Fokus:

- B1a: Produktiven Wortschatz aufbauen und erweitern: Wörter, Begriffe, Wendungen, sprachliche Muster, Satzmuster zu einem Thema / einer Schreibidee sammeln (z. B. von AutorInnen, von Formulierungshilfen, Hör- und Lesetexten, Klebezetteln, Wort-Bild-Karten, Parallelwörtern, Wortkartei, Wörternetz, Lernspiel, Bildwörterbuch, elektronisches Wörterbuch, App)
- B3a: Texte formulieren: genrespezifische/textsortenspezifische Vorlagen hinsichtlich Struktur, Inhalt, Sprache und Form nutzen (z. B. Erzählmuster, literarische Mustertexte, Modellsätze, Textanfänge, Schreibmodell)

MATERIALIEN

LEHRMITTEL:

- *Dis donc!* 5, S. 44-46, S. 57-59

WEITERE ARBEITSBLÄTTER:

- *Fiche personnelle*
- *Qui est-ce ?*
- Eintrag ins Strategieheft
- Vorlagen: Zusätzliche Steckbriefe

Die Kopiervorlagen sowie exemplarische Schreibprodukte aus diesem Lektionsplan befinden sich am Ende dieses Dossiers.

DIDAKTISCHE HINWEISE

Diese Unterrichtssequenz soll den Schülerinnen und Schülern bewusst machen, dass sie bereits einige Strategien zum Formulieren eines Textes kennen, u.a. aus dem Deutsch- und Englischunterricht. Sie sollen aber auch neue Strategien kennenlernen und diese anhand eines eigenen Textes in Form einer Personenbeschreibung ausprobieren. Durch das gezielte Anwenden der Formulierungsstrategien soll es besser möglich sein, Personen detailliert und klar zu beschreiben, auch wenn der Wortschatz im Französischen anfänglich noch sehr limitiert ist.

Während des eigentlichen Formulierungsprozesses ist die Präsenz der Lehrperson sehr wichtig. Sie soll allen Schülern und Schülerinnen kurz über die Schulter blicken. Dabei stellt sie schnell fest, wo ein Hinweis angebracht oder nicht nötig ist. Viele Schüler und Schülerinnen halten zuerst an der wörtlichen Übersetzung fest. Durch einen Hinweis auf die Satzanfänge oder den bereits erstellten Steckbrief kann die Lehrperson die Schülerinnen und Schüler gezielt von einer wortwörtlichen Übersetzung abbringen und sie dazu anleiten, Schreibstrategien anzuwenden und ihren Schreibprozess direkt in der Zielsprache zu gestalten.

Die Lehrperson sollte sich bewusst sein, dass die Sequenz in Englisch (*Young World 3*; nicht in *Double Decker*) sehr ähnlich zur Sequenz im Französischunterricht ist. Einerseits ist das ressourcensparend, denn man kann Vergleiche direkt anbringen. Bei den Diskussionen über Strategien ist es zeitsparend, da die Schülerinnen und Schüler es noch in Erinnerung haben. Andererseits kann sich bei den Schülern und Schülerinnen durch das sehr ähnliche Aufgabenformat auch Langeweile einstellen. Die Lehrperson sollte sorgfältig abwägen, wie zeitnah sie die beiden Sequenzen in der gleichen Klasse durchführen möchte oder ob sie eine der unten aufgeführten Varianten einsetzen möchte.

Varianten:

- Die Schüler und Schülerinnen beschreiben dieselbe Person in zwei verschiedenen Sprachen. Das Zusammensuchen der Informationen müsste hier nur einmal erfolgen.
- Die eine Hälfte der Schüler und Schülerinnen beschreibt eine Person auf Englisch, die andere Hälfte auf Französisch. Die Zuteilung kann durch Zufall geschehen oder bewusst gesteuert werden. Eventuell können die Schüler und Schülerinnen auch wählen, in welcher Sprache sie die Beschreibung machen wollen.

Vorarbeit:

Dis donc! 5, S. 44-46

- Die Schüler und Schülerinnen haben das Lernziel 1 der Unité 2 bearbeitet: Ich kann in einer Kurzbiografie bestimmte Informationen finden: *Dis donc!* 5, S. 44-46.
- Die Schüler und Schülerinnen haben das Lernziel 2 der Unité 2 bearbeitet: Ich kann einen Steckbrief ausfüllen: *Dis donc!* 5 S. 57-59.
- Die Lehrperson hat den Steckbrief einer bekannten Persönlichkeit vorgestellt (z. B. Charlie Chaplin, Antoine Griezmann oder einer anderen Persönlichkeit). Schüler und Schülerinnen haben dabei wichtige Wörter erraten (*la profession, l'âge,...*).
- Als Hausaufgabe haben die Schüler und Schülerinnen den Steckbrief einer bekannten Person (aus dem francophonen Gebiet) geschrieben: AB *Fiche personnelle*.



Deutsch Englisch Französisch

Sprachenübergreifende Schreibstrategieförderung

Zeit	Material	Sozialform	Ablauf	Schreibprozess / Schreibstrategien Didaktisch-methodischer Kommentar
5'	AB "Fiche personnelle"	Plenum	LP sammelt die Hausaufgaben ein. Sie schreibt die Namen der beschriebenen Figuren an die WT. Somit sollen die Rätsel etwas vereinfacht werden.	Aktivierung des Vorwissens, Ideen sammeln
2'		Plenum	LP modelliert die Beschreibung der Person, die sie schon in der vorherigen Lektion für die Hausaufgabe als Steckbrief vorgestellt hat (z. B. Antoine Griezmann, Charlie Chaplin oder eine andere Persönlichkeit). <i>LP: Il est un acteur. Il habite en Angleterre, aux Etats-Unis et en Suisse. Il parle anglais et français. Il est marié plusieurs fois. Il a onze enfants. C'est qui ?</i>	Einführung Textsorte, Modellierung
5'		Plenum	Diskussion über die anzuwendenden Strategien: <i>LP: Ich habe euch eine berühmte Person vorgestellt. Du wirst jetzt das Gleiche machen. Was kann dir bei der Personenbeschreibung auf Französisch helfen? Vielleicht kommen dir Strategien in den Sinn, die du schon einmal beim Schreiben in einer anderen Sprache gebraucht hast?</i> Jetzt sollten die SuS auf die beiden Strategien kommen, evtl. auch auf andere, bereits benutzte Strategien.	Einführung der Schreibstrategie → Strategien: B1a: Produktiven Wortschatz aufbauen und erweitern (Die Steckbriefe der HA nutzen) B3a: Texte formulieren: genrespezifische/textsortenspezifische Vorlagen hinsichtlich Struktur, Inhalt, Sprache und Form nutzen (Satzanfänge benutzen)

10'	AB "Qui est-ce?"	EA	<p>LP : <i>Écris une devinette sur ton personnage avec au moins cinq phrases complètes.</i> <i>Aide-toi de la feuille de références (AB Qui est-ce ?", d'un dictionnaire ou de l'ordinateur.</i></p> <p>Schreibe ein Rätsel über deine Figur in mindestens fünf vollständigen Sätzen. Du kannst dafür verschiedene Hilfsmittel verwenden: AB "Qui est-ce ?", AB "Fiche personnelle", Computer, Lexikon) Den Namen solltest du erst am Schluss nennen.</p>	<p>Entwurf schreiben</p> <p>Beim Herumgehen merkt die LP schnell, wo sie einen Hinweis zu den Satzanfängen auf dem Blatt oder zu den gesuchten Infos vom Steckbrief geben sollte.</p>
	Zusätzliche Steckbriefe	EA/PA	Für die schnelleren SuS hat die LP verschiedene Steckbriefe von französischsprachigen Personen vorbereitet. Dort können sie einen wählen und diese Person beschreiben. Diese zweite Beschreibung kann auch in PA erfolgen.	Dies ist eine Möglichkeit zur Differenzierung, so dass jede/r SuS ein Rätsel in Ruhe fertig schreiben kann.
10'	Namen der Personen an WT	Plenum, Kugellager	Die SuS lesen ihre Beschreibung einander im Kugellager vor. Die/Der andere rät, um welche Person es sich handelt. Der Kreis bewegt sich (Kugellager). Mit dem letzten Partner besprechen sie ausserdem die Rechtschreibung: Findet man beim Partner den einen oder anderen Rechtschreibfehler?	Variante in Halbklassen oder kleineren Klassen: Alle dürfen ihren Text vorlesen und die anderen können raten.
10'	Strategieheft, AB "Eintrag ins Strategieheft"	EA	Die SuS erhalten das AB "Eintrag ins Strategieheft" und verschriftlichen damit ihre erfahrenen Strategien.	<p>Reflexion</p> <p>Die SuS machen sich Gedanken über ihren eigenen Schreibprozess und verschriftlichen diese Gedanken.</p>
5'		Plenum	<p>Reflexion:</p> <p>LP: <i>Was hat euch beim Schreiben der Personenbeschreibungen geholfen? (Steckbrief ausfüllen, vorgelesenes Beispiel, Satzanfänge an der WT).</i></p> <p><i>Zuerst Wörter zu sammeln und Satzanfänge zu</i></p>	<p>Reflexion, Auswertung</p> <p>Durch die gemeinsame Diskussion werden die Strategien nochmal explizit gemacht und die Erfahrungen miteinander verglichen. Das explizite Erwähnen der Übertragbarkeit in andere Sprachen ist</p>

			<p><i>gebrauchen, helfen uns beim Schreiben eines Textes! Das sind hilfreiche Strategien, um einen Text gut schreiben zu können.</i></p> <p><i>Könnten wir diese Strategien auch in einer anderen Sprache, zum Beispiel im Deutsch- oder Englischunterricht anwenden? Wie?</i></p> <p>LP spricht mit den SuS über die Übertragbarkeit der Strategien in andere Sprachen.</p>	<p>hier sehr wichtig, weil die SuS in der Einzelarbeit wahrscheinlich noch nicht darauf gekommen sind.</p>
20'	Blätter/PC	EA/HA	<p><i>Als HA oder in der nächsten Lektion gestalten die SuS die Reinschrift der Texte. Sie können wählen, ob sie die Reinschrift auf dem PC machen oder ob sie das Bild der Persönlichkeit mitnehmen, ausschneiden und dann auf ein sauberes Blatt die Reinschrift schreiben.</i></p>	<p>Weiterführung</p> <p><i>Die Personenbeschreibungen werden im Schulzimmer oder Gang aufgehängt.</i></p>

Kopiervorlagen:

- *Fiche personnelle*
- *Qui est-ce?*
- Eintrag ins Strategieheft
- Zusätzliche Steckbriefe
- Beispiele von Lernenden



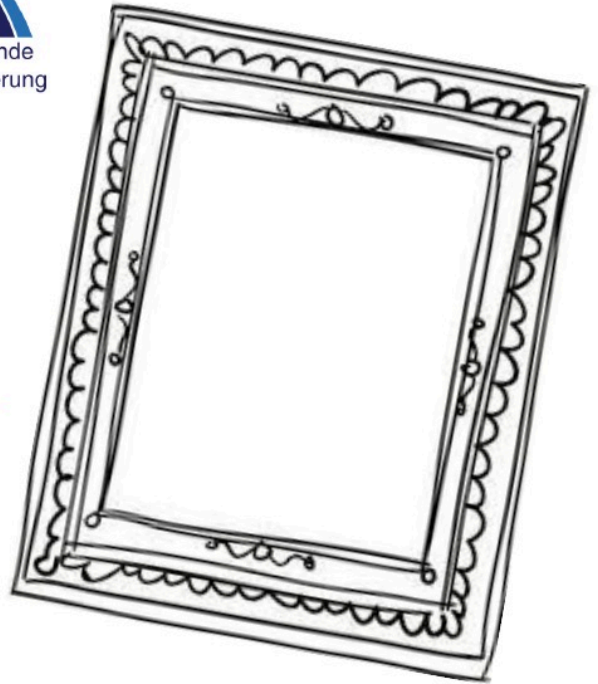
Fiche personnelle

Liste de personnalités francophones :

- Derib
- Phanee de Pool
- Bertrand Piccard
- Stanislas Warwinka
- Stress
- Zep
- Gustav
- Stromaé
- Maître Gims
- Vanessa Paradis
- Zaz
- Antoine Griezmann
- Hergé
- Johan Djourou
- Emmanuel Macron

- Choisis un acteur/une actrice, un chanteur/une chanteuse, un sportif/une sportive ou un/une artiste de cette liste.
Wähle einen Schauspieler/in, Sänger/in, Sportler/in oder Künstler/in der Liste.
- Complète la fiche personnelle selon le modèle à la page 57 de DisDonc.
Ergänze den Steckbrief nach dem Modell der Seite 57 von DisDonc.

Tipp: Benutze ein Wörterbuch/Tablet als Hilfsmittel.



Fiche personnelle de ...

Nom : -----

Prénom : -----

Surnom : -----

Âge : -----

Adresse : -----

Pays : -----

Profession : -----

Langues : -----

D'autres informations : -----

Qui est-ce?

Surnom: Son surnom est...

Âge: IL/Elle a ans.

Adresse : IL/Elle habite à ...

Pays : IL/Elle habite à ...

Profession : IL/Elle est ...

Langue : IL/Elle parle ...

Qui est-ce?



D'autres informations : IL/Elle est marié,e avec ...

IL/Elle a ...

IL/Elle aime ...

Ses enfants s'appellent ...

Son mari s'appelle.../ Sa femme s'appelle...

IL/Elle mesure...

IL/Elle pèse...

C'est un homme/C'est une femme.

Ah! C'est ...





Eintrag ins Strategieheft

Schneide die Box mit den Fragen aus und klebe sie in dein Strategieheft.

Beantworte die Fragen.

Reflexionsfragen:

1. Was hast du geschrieben? Um welche Textsorte handelt es sich?
2. Was sind typische Eigenschaften dieser Textsorte?
3. Welche Strategie(n) hast du beim Formulieren angewendet?
4. Gibt es etwas, das dir besonders gut gelungen ist?
5. Was würdest du das nächste Mal anders machen?

Schneide die Strategien aus und klebe sie in dein Strategieheft.

Formulieren:

Benutze eine Vorlage oder Satzanfänge (AB «Qui est-ce?») beim Schreiben.

Formulieren:

Benutze vor dem Schreiben gesammelte passende Wörter (Steckbrief) beim Schreiben.

Voilà, c'est Charlie Chaplin



Nom : Chaplin

Prénom : Charlie

Profession : acteur

Âge : mort à 88 ans

Pays : Angleterre ; Etats-Unis ; Suisse

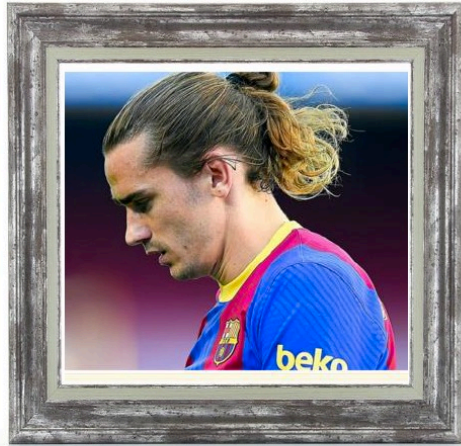
Langues : anglais-français

Divers : 11 enfants

24 petits-enfants

Quelques films : *le Kid, les temps modernes, le dictateur ...*

Voilà, c'est Antoine Griezmann



Nom : Griezmann

Prénom : Antoine

Surnom : Grizou, Zizou

Profession : joueur de football

Âge : 30 ans

Ville : Mâcon

Pays : France

Langues : français

Divers : FC Barcelone

Champion du monde en 2018

deux filles : Mia et Alba

un fils : Amaro

176 cm.

Voilà, c'est ZEP



Nom : Chappuis

Prénom : Philippe

Surnom : ZEP

Profession : dessinateur

Âge : 51 ans

Ville : Genève

Pays : Suisse

Langues : français

Divers : auteur de Titeuf
genevois
son père : policier
sa mère : couturière
aime : Led Zepplin

Voilà, c'est Stress



Nom : Andrekson

Prénom : Andres

Surnom : Stress

Profession : chanteur, rappeur

Âge : 44 ans

Ville : Zürich

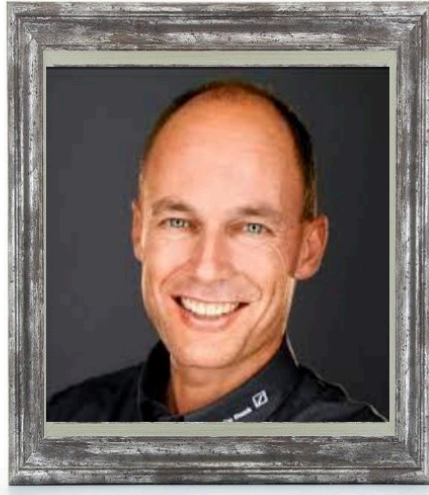
Pays : Suisse

Langues : français et allemand

Divers : une sœur

*auteur de « On n'a qu'une terre »
né en Estonie*

Voilà, c'est Bertrand Piccard



Nom : Piccard

Prénom : Bertrand

Surnom : -

Profession : psychiatre et explorateur

Âge : 63 ans

Ville : Lausanne

Pays : Suisse

Langues : français

Divers : premier tour du monde en ballon

son père : Jacques Piccard

son grand-père : Auguste

avion solaire « Solar Impulse »

Voilà, c'est Emmanuel Macron



Nom : Macron

Prénom : Emmanuel

Surnom : -

Profession : Président

Âge : 43 ans

Ville : Paris

Pays : France

Langues : français, anglais

Divers : marié
sa femme : Brigitte
président depuis 2017

Voilà, c'est Gustav



Nom : Vonlanthen

Prénom : Pascal

Surnom : Gustav

Profession : chanteur, musicien

Âge : 46 ans

Ville : Fribourg

Pays : Suisse

Langues : français et allemand

Divers : prix Walo en 2010
auteur de « Chouette, c'est la rentrée »

Voilà, c'est Vanessa Paradis



Nom : Paradis

Prénom : Vanessa

Surnom : -

Profession : chanteuse et actrice

Âge : 48 ans

Ville : Los Angeles

Pays : Etats-Unis

Langues : français, anglais

Divers : 160 cm.
interprète de « Joe le taxi »
deux enfants

Voilà, c'est ZAZ



Nom : Geffroy

Prénom : Isabelle

Surnom : ZAZ

Profession : chanteuse

Âge : 41 ans

Ville : -

Pays : France

Langues : français

Divers : jazz

Voilà, c'est Stromaé



Nom : Van Haver

Prénom : Paul

Surnom : Stromaé

Profession : chanteur

Âge : 36 ans

Ville : -

Pays : Belgique

Langues : français

Divers : auteur et interprète de « Papaoutai »
marié
un fils

Voilà, c'est Stanislas Wawrinka



Nom : Wawrinka

Prénom : Stanislas

Surnom : Stan

Profession : joueur de tennis

Âge : 36 ans

Ville : Founex

Pays : Suisse

Langues : français

Divers : un frère et deux sœurs
entraîneur : Magnus Normann
Taille : 183 cm
Poids : 81 kg

Voilà, c'est Phanee de Pool



Nom : Diercksen

Prénom : Fanny

Surnom : Phanee de Pool

Profession : chanteuse

Âge : 32 ans

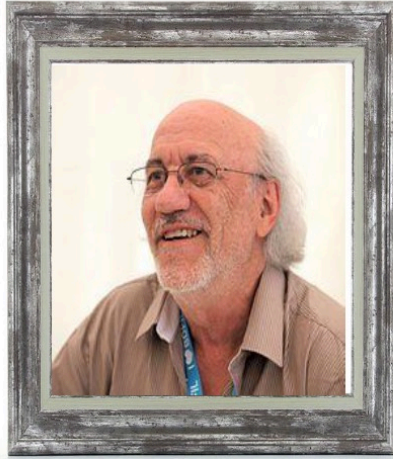
Ville : Tavannes

Pays : Suisse

Langues : français

Divers : artiste jurassienne

Voilà, c'est Derib



Nom : de Ribaupierre

Prénom : Claude

Surnom : Derib

Profession : dessinateur

Âge : 77 ans

Ville : -

Pays : Suisse

Langues : français

Divers : fils de François de Ribaupierre
auteur de Yakari
9 prix pour ses bandes dessinées

Voilà, c'est Johan Djourou



Nom : Djourou

Prénom : Johan

Surnom : -

Profession : joueur de football

Âge : 34 ans

Ville : -

Pays : Suisse et Côte d'Ivoire

Langues : français

Divers : équipe suisse 3x
Taille : 192 cm.

Beispiele für die Unterrichtssequenz 2: Französisch 5. Klasse Disdonc5


Steckbrief und Reinschrift Rona

Nom: Geffroy
 Prénom: Isabelle
 Surnom: Zaz
 Âge: 38 ans
 Adresse: ?
 Pays: Chambrey-les-Tourus, France
 Profession: chanteur
 Langues: français
 D'autres informations: Isabelle fait du travail technique en électronique ma mère travail chanteur

Devinette
 « Qui est-ce ? »


Voilà est Geffroy Isabelle.
 Son Surnom est Zaz.
 Son Prénom est Isabelle.
 Âge elle a 41 ans.
 Pays elle habite à Chambrey les Tourus, France.
 Profession elle est chanteur.
 Langues elle parle français.

c'est qui Geffroy Isabelle.



Steckbrief und Reinschrift Jools

Fiche personnelle de:
Marion Cotillard




Nom: Cotillard
 Prénom: Marion
 Surnom: ?
 Âge: 46
 Adresse: ?
 Pays: La France
 Profession: actrice
 Langues: français
 D'autres informations: 1,69 m de haut.
a son anniversaire le 30 septembre.
marion cotillard vit à paris.

Devinette
 « Qui est-ce ? »


Son nom est Cotillard
 Son prénom est Marion
 Elle a 46 ans.
 Elle habite à la France.
 Elle est actrice.
 Elle parle français
 Elle mesure 1,69 m de haut.
 Elle a son anniversaire le 30 septembre.

c'est Marion Cotillard



Reinschrift Jonas

Fiche personnelle de :



Nom : Griezmann

Prénom : Antoine

Surnom : Grizan

Âge : 30 Ans

Adresse :

Pays : français

Profession : joueur de football

Langues : anglais, français

D'autres informations : il est star au aile
Vainqueur de la Ligue des Nations
en 2021

Devinette « Qui est-ce ? »

Son surnom est Grizan.
 Il a 30 ans.
 Il est joueur de football.
 Son nom est Griezmann.
 Son prénom est Antoine.

C'est Antoine Griezmann



Strategieheft

26.11.2021

1. Ein Rätsel und eine Beschreibung von Personen.

Je planifie:
 2. Schreib Wörter und Ideen auf, die dir helfen, den Text zu schreiben.
 (Steckbrief, 5Finger-Model, W-Fragen, Mind-map, Wörterliste).

J'écris:
 Ein Modell oder Satzanfänge helfen dir beim Schreiben.

3. Ein Rätsel und eine Beschreibung von Personen.
 es

4. Ich konnte abschreiben und es war das gleiche wie im Englisch

26.11.2021

1. Beschreibung von Personen, Rätsel

2. Je planifie:
 Schreib Wörter und Ideen auf, die dir helfen, den Text zu schreiben.
 (Steckbrief, 5Finger-Model, W-Fragen, Mind-map, Wörterliste).

J'écris:
 Ein Modell oder Satzanfänge helfen dir beim Schreiben.

3. Ein Rätsel und Beschreibung von Personen.

4. die Satzanfänge haben am anfang geholfen und ich habe bei englisch abgeschrieben